

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS VORANSCHLAG 2008

Liebe Gemeindebürgerinnen und –bürger!

Heuer nehmen wir einige Projekte in Angriff, welche im außerordentlichen Haushalt finanziert werden:

Im Vordergrund steht die Sanierung des 2. Teils der Volksschule Unken (Innensanierung: Austausch der Böden u. Türen, Beleuchtung u. feuerpolizeiliche Maßnahmen, Sanitäre Anlagen, Stiegenhauserneuerung, neue Heizkörper...).

Außerdem wird der erste Teil des alten Bauhofs (Stöcklhaus) übersiedelt.

Der neue Kinderspielplatz wird gegenüber der Volksschule errichtet. Baubeginn: April 2008.

Die nun 45 Jahre alte Straßenbeleuchtung von Niederland bis Oberrain, Auloch und Entachen wird im 2. Bauabschnitt ausgetauscht (ab Juni 2008).

Im Niederland wird ein neues Buswartehäuschen errichtet.

Diese außerordentlichen Vorhaben werden zum größten Teil vom Gemeindeausgleichsfond gefördert.

Am 14.02.2008 wurde der Voranschlag 2008 von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wurde folgenden Summen zugestimmt:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	€ 3.467.700,00	€ 3.467.700,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 1.130.000,00	€ 1.130.000,00

Gesamtübersicht der ordentlichen	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und Gemeindeverwaltung	42.300,00	377.900,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit (Freiw. Feuerwehr, Baupolizei, etc.)	9.900,00	86.300,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft (Volls-, Haupt-, und Berufsschule, Vereinsförderung, Kindergarten)	79.100,00	548.400,00
Kunst, Kultur und Kultus (Ortsbild-, Heimat-, Musik- u. Denkmalpflege, Vereinsförderung)	200,00	62.400,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung (Sozial- u. Behindertenhilfe, Jugendwohlfahrt, Altenheim)	0,00	302.700,00
Gesundheit (Sprengelarzt, Rotes Kreuz, Krankenanstaltenfinanzierung)	100,00	126.200,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr (Gemeindestraßenerhaltung, Bauhof, ländliche Straßenerhaltung, etc.)	41.100,00	216.500,00
Wirtschaftsförderung (Fremdenverkehr, allg. Wirtschaftsförderung)	15.100,00	140.500,00
Dienstleistungen (Müllentsorgung, Straßenbeleuchtung, Wasser- u. Kanalgebarung, Schneeräumung)	1.155.800,00	1.351.600,00
Finanzwirtschaft (Bundesertragsanteile und eigene Steuern, Landesumlage)	2.124.100,00	255.200,00

Gesamtübersicht der außerordentlichen	Einnahmen	Ausgaben
Sanierung Volksschule (Innen)	470.000,00	470.000,00
allgemeine Straßensanierung	50.000,00	50.000,00
Projektierung Hof- und Mühbühel	8.000,00	8.000,00
Neu- und Zubauten Wanderwege	10.000,00	10.000,00
Busparkplatz Heutal	10.000,00	10.000,00
Buswartehäuschen	5.000,00	5.000,00
Übersiedlung alten Bauhof	55.000,00	55.000,00
Kinderspielplatz	45.000,00	45.000,00
Straßenbeleuchtung Sanierung zweiter Bauabschnitt	215.000,00	215.000,00
Wasserversorgungsinstandhaltung und -erweiterung (BA 03)	200.000,00	200.000,00
Abwasserbeseitigungsanlage BA 07	62.000,00	62.000,00

Ich hoffe, dass all diese Bauvorhaben heuer realisiert und zur Zufriedenheit aller ausgeführt werden können.



Ein schönes Osterfest wünscht euch

**Euer Bürgermeister
Franz Ensinger**



AUS DEM GEMEINDEAMT

NEUE STANDESFÄLLE 2008

GEBURTEN

Herzlich Willkommen in unserer Gemeinde!



Valentina, geboren am 15.02.2008

Eltern: Anita und Sridi Kitanovic

Marie, geboren am 10.03.2008

Eltern: Elisabeth Fernsebner und Herbert Faistauer

**Wir gratulieren herzlich und wünschen den stolzen Eltern
viel Freude mit ihrem Nachwuchs!!**

HOCHZEITEN

Regina (geb. Loof) und Tobias Röber am 01.03.2008



Alles Gute und viel Glück für eure gemeinsame Zukunft!

TODESFÄLLE

Andrä Schmuck (Neuhauser) am 24.02.2008

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und Zuversicht!

GEMEINDEENTWICKLUNG

Am 15. Februar wurde zum Start der Gemeindeentwicklung in Unken in einer kleinen Gruppe ein Zukunftsprofil für die Gemeinde Unken erarbeitet. Zur weiteren Umsetzung des Zukunftsprofils wurde eine Steuerungsgruppe gebildet. Weiters sollen an Hand der festgelegten Schwerpunkte zunächst folgende Arbeitskreise gebildet werden:

- Arbeitskreis „Freizeitzentrum“
- Arbeitskreis „Kultur Kreativ“
- Arbeitskreis „Tourismus“
- Arbeitskreis „Miteinander“



Die Steuerungsgruppe ist für die Koordination der Arbeitskreise und für die Gesamtleitung der Gemeindeentwicklung in der Gemeinde Unken zuständig. Diese Gruppe besteht aus: Bgm. Franz Ensinger, Vzbgm. Mag. Hubert Lohfeyer, GV. Georg Krimbacher, Pfarrer Ernst Mühlbacher, Mag. Karin Buchart und AL Andreas Stockklauser.

Die Unkenener Bevölkerung wird aufgerufen, sich aktiv an der Gemeindeentwicklung zu beteiligen. Jeder Bürger hat die Möglichkeit, einem der oben angeführten Arbeitskreise beizutreten und mitzuarbeiten! Bei Interesse meldet euch beim Gemeindeamt Unken. Es können natürlich auch andere Themen die unsere Gemeinde oder die Gemeinschaft in Unken betreffen jederzeit angesprochen werden. Über die Aktivitäten der Gemeindeentwicklung wird laufend informiert.

Wir freuen uns auf eure Ideen und eure Mitarbeit!

GEGENSEITIGER UNTERSTÜTZUNGSVEREIN FÜR ELEMENTARSCHÄDEN IN DER GEMEINDE UNKEN

Am 22. Februar 2008 fand im Cafe-Restaurant Wimmer die ordentliche Generalversammlung des Gegenseitigen Unterstützungsvereines für Elementarschäden in der Gemeinde Unken statt. In dieser Versammlung wurde der nachfolgende Vorstand für die nächsten 3 Jahre gewählt:

Obmann:	Bgm. Franz Ensinger, Niederland Nr. 174
für den Ortsteil Niederland:	Fritz Herbst, Niederland Nr. 65 Johann Willberger, Niederland Nr. 10 Robert Wimmer; Niederland Nr. 1
<u>Ersatzmann</u>	
für den Ortsteil Unken	Gerhard Friedl, Unken Nr. 17 Johann Leitinger, Unken Nr. 19 Günter Huber, Unken Nr. 81
<u>Ersatzmann</u>	
für den Ortsteil Reit	Heinrich Scheul, Reit 6 Erwin Hammerschmid, Reit Nr. 86 - <u>Schriftführer</u> Gottfried Hinterseer jun., Reit Nr. 9
<u>Ersatzmann</u>	
für den Ortsteil Unkenberg:	Markus Soder-Feichtenschlager, Unkenberg Nr. 19 Herbert Dankl, Unkenberg Nr. 17 Hubert Leitinger, Unkenberg Nr. 74a
<u>Ersatzmann</u>	
für den Ortsteil Gföll:	Hans Speicher, Gföll Nr. 51 – <u>Obmann-Stellvertreter</u> Norbert Herbst, Gföll Nr. 1 Jakob Flatscher, Gföll Nr. 8
<u>Ersatzmann</u>	

Aktuell sind 176 Objekte Mitglied des Gegenseitigen Unterstützungsvereines. Die überarbeiteten Statuten liegen im Gemeindeamt Unken auf und können jederzeit eingesehen werden. Ein Vereinsbeitritt bzw. –austritt kann jederzeit schriftlich beim Gemeindeamt Unken beantragt werden.

Die Gemeinde prüft derzeit mit den ortsansässigen Versicherungsgesellschaften, ob sich bestehende Versicherungen mit dem Gegenseitigen Unterstützungsverein überschneiden.

MENSCHEN IN UNSERER GEMEINDE



Goldenes Ehrenzeichen der Gemeinde Unken für Peter Haider (Pichlerbauer)

Die Gemeindevertretung Unken verleiht Herrn Peter Haider in Anerkennung und Dankbarkeit für die Leistungen im öffentlichen Leben das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Unken.

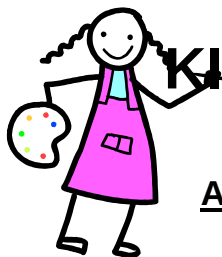
Herr Peter Haider geb. 23.11.1928 ist beim Pichlerbauern im Niederland aufgewachsen. Seit seiner frühesten Jugend hat er schwer gearbeitet. Sein Vater war 21 Jahre Bürgermeister von Unken und gerade in der Nachkriegszeit schwer mit dieser Aufgabe belastet.

Nebenberuflich hat er sich ein Transportgewerbe aufgebaut. Durch die Übernahme der Schneeräumung im Jahr 1965 war auch so manche Nachtschicht einzulegen. Die Modernisierung der Landwirtschaft und der Hausumbau zum Pensionsbetrieb hat viel Arbeit und Zeit benötigt. Neben der Arbeit in der Landwirtschaft und im Gewerbe hat er auch gerne im öffentlichen Leben mitgewirkt.

Ob in der Kapelle Bauer, beim Bauerntheater, 25 Jahren bei der Feuerwehr, 15 Jahren als Geschäftsführer der Heutal-Weggenossenschaft, 35 Jahren als Hegeringleiter, 25 Jahren als Jagdpächter oder der 20jährigen Mitgliedschaft im Bezirksjagdrat. Er hat seine zahlreichen Aufgaben gewissenhaft und mit viel Fleiß ausgeübt.

Die Gemeinde Unken bedankt sich noch einmal bei Herrn Peter Haider für seine geleistete Arbeit zum Wohl der Gemeinde.

NEWS AUS DEM KINDERGARTEN



KINDERGARTEN-NEUEINSCHREIBUNG

für das Jahr 2008/09

Am Montag, den 31. März 2008 von 14 - 16 Uhr im Kindergarten**Einzuschreiben sind:**

a) **3-, 4- und 5-jährige Kinder**, jedoch nur dann, wenn sie bisher den Kindergarten noch **nicht besucht haben**.

3-jährige Kinder sind alle Kinder, die vom **01.09.2004 bis 31.08.2005** geboren sind

4-jährige Kinder sind alle Kinder, die vom **01.09.2003 bis 31.08.2004** geboren sind

5-jährige Kinder sind alle Kinder, die vom **01.09.2002 bis 31.08.2003** geboren sind

Der monatliche **Kindergarten-Beitrag** für das Kindergartenjahr **2008/2009** beträgt 10 x € 60,-. Für ein 2. oder weiteres Kind werden 40 % Ermäßigung gewährt.

Der Kostenanteil für den **Kindergartentransport** beträgt für das Kindergartenjahr **2008/09** € 25,- pro Kind/Monat.

Wie in den vergangenen Jahren wird auch im Jahr 2009 bei Bedarf eine Sommergruppe bis **Ende Juli** geführt. Bitte etwaige Anmeldungen bei der Einschreibung bekannt geben (Kosten € 60,-).

Aufnahmen in den Kindergarten während des laufenden Kindergartenjahres sind aus pädagogischen und organisatorischen Gründen nicht erwünscht.



Für Fragen steht Ihnen unsere Kindergartenleiterin Frau Theresia Friedl (Telefon: 7314) jederzeit gerne zur Verfügung!



AUS DER REGION

STELLENAUSSCHREIBUNG – MESSE ART & GARDEN

Die deutsche Innmesse GmbH veranstaltet vom 22.08.2008-24.08.2008 eine Gartenausstellung im Schlosspark Grubhof in St. Martin.

ART & GARDEN – Das Schloß- und Parkfest mit Hochzeitsdorf, großem Unterhaltungsprogramm, vielen Ausstellern und Künstlern

Für die zusätzliche Aquisition regionaler Firmen sucht die Innmesse GmbH

eine/n Lokale/n Verkäufer/in auf Halbtagsbasis.



Die Entlohnung erfolgt über ein Fixum, zusätzlichem Fahrtgeld sowie einer Provision. Bei Interesse bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit Herrn Wolfgang Klemenz von der INNMESSE.

Tel.: 0049/8677/916421 oder info@innmesse.com. Informationen über die Gartenmesse unter: www.innmesse.com

Auch unsere heimischen Künstler können sich an dieser Messe beteiligen. Für die Künstler wurde eine verbilligte Standgebühr vereinbart. Interessierte Künstler melden sich bitte bei der Innmesse oder bei Frau Elisabeth Schmiderer, Tel. 06588/8321 im TVB Büro.



WEITERBILDUNG IM PINZGAU – DAS SMC SAALFELDEN STELLT SICH VOR

Schon seit etlichen Jahren ist das Studien und Management Center Saalfelden Anlaufstelle für Erwachsenenbildung. Ein Fernstudium ist hier genauso möglich wie die Absolvierung der Studienberechtigung, des EBC*L (Wirtschaftsführerscheins), oder eines berufsbegleitenden Lehrgangs für zukünftige Führungskräfte bzw. führende Techniker im Bereich Tourismus.

Vier starke Partner, die Universität Salzburg, die Universität Linz, Land Salzburg und Stadt Saalfelden garantieren den Zugang zu Bildung allerhöchster Qualität die nur darauf wartet, von Ihnen genossen zu werden.

Das SMC freut sich auf ein ausführliches Beratungsgespräch, oder Sie besuchen einfach die Homepage (www.smc-info.at), auf der Sie sich mit detaillierten Informationen zu den Weiterbildungsangeboten versorgen können.

Am **30. April 2008** startet im Kunsthaus Nexus eine Vortragsreihe unter dem Titel **MY UNI SAALFELDEN**. Spannende wissenschaftliche Themen wie zum Beispiel Sport, Literatur, Physik oder Fernsehen werden von Lehrenden und Forschenden entsprechend aufbereitet und in einem ansprechenden Rahmen präsentiert. Ein spannender Mix aus bunten Themen der Wissenschaft soll einerseits neue Kenntnisse vermitteln, andererseits zum entspannten und lockeren Genuss von Bildung aufrufen.

Zum Besuch der Veranstaltungen ist jede/r Interessierte herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.smc-info.at.

gefördert von: Land Salzburg, Stadt Saalfelden, Universität Salzburg, Universität Linz, Techno_Z



SPRECHTAGE – SALZBURGER SENIORENBUND

Im letzten Bürgermeisterbrief hat sich ein Fehler eingeschlichen. Hier die Richtigstellung der Sprechtag des Salzburger Seniorenbundes. Auf unserer Homepage www.gemeinde-unken.at unter dem Menüpunkt *Gemeindeamt* findet ihr alle Termine sämtlicher Sprechtage im Bezirk!

Salzburger Seniorenbund

Tel: 0662/8756 85

Sprechtage im Gemeindeamt Unken

08.30 Uhr – 9.00 Uhr

09. April 2008	10. September 2008
14. Mai 2008	08. Oktober 2008
11. Juni 2008	12. November 2008
09. Mai 2007	10. Dezember 2008

Im Juli und August finden keine Sprechtage statt!

24. APRIL 2008 – GIRLS´S DAY



24. April 2008 – EuRegio Girls' Day, DER Mädchen-Zukunftstag

**Betriebe und PolitikerInnen gesucht! –
Praxisorientierte Berufsorientierung von Mädchen nach dem Motto „Technik & Handwerk – Mädchensache“**

Der EuRegio Girls' Day 2008 ist ein grenzüberschreitender, integrativer Aktionstag, an dem alle Mädchen der 4. – 10. Schulstufe (ca. 10-16 Jahre, Mädchen mit Handicap bis 18 Jahre) die Gelegenheit haben, in einer Vielzahl von Unternehmen und bei PolitikerInnen in Salzburg und in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land einmal einen Tag lang „Berufsluft“ zu schnuppern. Der EuRegio Girls' Day soll Mädchen die Gelegenheit geben, die

ganze Bandbreite ihrer Möglichkeiten kennen zu lernen und so das Spektrum der Berufe, die sie in ihre Wahl einbeziehen, zu erweitern.

Der EuRegio Girls' Day findet am 24. April 2008 statt. **Betriebe und PolitikerInnen** sind gebeten sich **bis Anfang März** unter www.girlsday.info **einzutragen bzw. die Beteiligung 2008 zu bestätigen** (blaues Kästchen, Betriebe/PolitikerInnen mit Eintrag aus dem letzten Jahr unter Admin).

Auch die **Mädchen informieren und melden sich bis 1. April 2008** unter www.girlsday.info an und haben folgende Möglichkeiten:

- o **Modul 1:** Mädchen begleiten ihre Mütter, Väter oder andere befreundete Erwachsene an ihren Arbeitsplatz und erleben dort mit ihnen einen richtigen Arbeitstag.
- o **Modul 2:** Technische, industrielle und handwerkliche Betriebe öffnen ihre Tore und geben interessierten Mädchen die Möglichkeit, grenzüberschreitend Berufe mit Zukunft kennen zu lernen.
- o **Modul 3:** Politikinteressierte Mädchen haben am EuRegio Girls' Day die Chance, eine Politikerin oder einen Politiker zu begleiten.

Egal, für welches Modul sich die Mädchen am EuRegio Girls' Day entscheiden – das praktische Erleben soll an diesem Tag im Mittelpunkt stehen!

Wir freuen uns über UnternehmerInnen, die unseren technikbegeisterten Mädchen einen „barrierefreien Zugang“ ermöglichen. So können auch junge Zukunftsfrauen mit Einschränkungen und Migrationshintergrund innovative Betriebe, Einrichtungen und PolitikerInnen in Ihrer Gemeinde kennen und das vorgestellte Arbeitsfeld schätzen lernen. Das Projektteam leistet dabei gerne Unterstützung!

Der EuRegio Girls' Day 2008 wird getragen von Akzente Salzburg und ist eine Initiative der Frauenbüros von Stadt und Land Salzburg und der Agentur für Arbeit Traunstein. Zahlreiche UnterstützerInnen wie Mädchen- und Jugendeinrichtungen, Kammern und Arbeitsmarktinstitutionen sowie Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Wirtschaftsförderungseinrichtungen und nicht zuletzt die EuRegio tragen zum Erfolg bei.

Für Rückfragen:

Salzburg: Akzente Salzburg | Mag.^a Christina Pürgy, Projektleitung, -koordination | MO & DO: 10.00 - 16.30 | Tel.: 0(043)662-849291-49 | Fax: 0(043)662-849291-16 | E-Mail: info@girlsday.info

Berchtesgadener Land - Traunstein: Agentur für Arbeit Traunstein | Elisabeth Bartsch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt | MO - FR: 8.00 - 12.00, DO: 8.00 - 16.00 | Tel.: (0049) 0861-703-597 | Fax: (0049) 0861-703-540 | E-Mail: Traunstein.BCA@arbeitsagentur.de



WERBEVERANSTALTUNGEN – GEWINN ODER FALLE?



In einer Aufklärungskampagne warnt das Bundesministerium für Konsumentenschutz vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin:

In vielen Haushalten landen Einladungen zu gekonnt inszenierten Werbeveranstaltungen oder unseriösen Ausflugsfahrten. Oft geschickt getarnt als „Gewinnübergaben“ bei einem „netten Beisammensein“ wird dort den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit falschen Versprechungen das Geld aus der Tasche gezogen. Denn auf vielen dieser Veranstaltungen werden schlechte und überteuerte Produkte verkauft. „Auf ‚Gebühren‘ und ‚Zuschläge‘ von ‚Gratisreisen‘ wird oft nicht hingewiesen und KonsumentInnen werden bewusst getäuscht.

Für Werbeveranstaltungen gibt es endlich neue Bestimmungen:

Das Wichtigste in Kürze:

- **Werbeveranstaltungen müssen** in Zukunft **angemeldet werden**; Sie können das überprüfen, indem Sie ca. 10 Tage vor der Veranstaltung bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen.
- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenk- oder Gewinnzusagen** enthalten, zum Beispiel: "Sie haben garantiert gewonnen!"
- Der **Name des Veranstalters** muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht.
- **Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung** müssen klar ersichtlich sein.
- Die angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein.
- Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden.
- Es besteht ein **Verbot der Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung**; darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.
- Während einer Werbeveranstaltung **dürfen keine** Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren **präsentiert** und verkauft werden.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich.

Bestellen Sie einen Informationsfolder kostenlos unter der Gratishotline **Tel.: 0800 20 20 74** oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at.